
SC Univ. Doz. Dr. Gerhard Steger
Leiter der Budgetsektion

Haushaltsrechtsreform 2005

Workshop: Reform des FAG; 18. November 2005

1

Drei Elemente

-
- Neue Staatszielbestimmung
 - Finanzrahmen zur Budgetsteuerung
 - Grundsätze der Haushaltsführung

2

Staatszielbestimmung

Bund, Länder und Gemeinden haben anzustreben:

- **Nachhaltig geordnete öffentliche Finanzen**
- **Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht**
- **Tatsächliche Gleichstellung von Frauen & Männern**

3

Finanzrahmen (1)

- **„Best practice“ Instrument der Budgetsteuerung, vom IMF empfohlen**
- **Setzt an der Ausgabenseite an; 4 jährige Perspektive, jedes Jahr „vorgekollt“, erhöht Planungssicherheit**
- **Rahmen innerhalb dessen sich Budgets bewegen müssen, per Gesetz beschlossen**

4

Finanzrahmen (2)

- **Kann per Gesetz jederzeit geändert werden, allerdings begleitet von einer parlamentarischen Debatte**
- **Teilt Ausgaben in Rubriken, zB.**
 - Bildung, Wissenschaft, F&E
 - Soziales & Gesundheit
 - Sicherheit
 - Wirtschaft & Infrastruktur
 - Zinsen, Kassa

5

Finanzrahmen (3)

- **Rubrikenobergrenzen gelten für 4 Jahre. Rubriken werden auf Politikbereiche (Kapitel) heruntergebrochen, nur für t+1 verbindlich**
- **Zwei Arten von Obergrenzen:**
 - **indikatorgebundene: in konjunktursensiblen Bereichen (zB. Arbeitsmarktpolitik)**
 - **fixe: alle anderen Bereiche**
- **Finanzrahmen nur für den Bund vorgesehen**

6

Budgetverhandlungen NEU

- **Frühjahr:**
Im Finanzrahmen werden Ausgabenrubriken und Globalbeträge für Ressorts fixiert
- **Herbst:**
Bei der Budgeterstellung erfolgt Aufteilung innerhalb der Ressortbudgets; beabsichtigte Wirkungen im Zentrum

7

Grundsätze der Haushaltsführung

- **Wirkungsorientierung**
- **Effizienz**
- **Transparenz**
- **Möglichst getreue Darstellung der finanziellen Lage**

Verbindlich für Bund.

„KANN“ Bestimmung für Länder & Gemeinden.

8

Wirkungsorientierung

- Im Zentrum steht: Welche Wirkungen werden erzielt?
- Leistungsorientierung für Bürger und Steuerzahler im Vordergrund
- Globalbudgets: Konsequente Verknüpfung von Ergebnis- & Ressourcenverantwortung
- Verwaltung zeigt, was sie leistet

9

Wirkungsorientierung Beispiele (1)

- **Sicherheit erhöhen**
Indikator: zB.: Sicherheitsgefühl der Bevölkerung, Aufklärungsrate
- **Forschungsaktivitäten steigern**
Indikator: zB.: F&E Quote, Mobilisierung privater Mittel, angemeldete Patente, internationale Rankings
- **Verkehrssicherheit vermehren**
Indikator: zB. Unfallopfer, Unfälle, Fahrzeugsicherheit bei Überprüfungen

10

Wirkungsorientierung Beispiele (2)

- **Qualität der Verwaltung verbessern**
Indikator: zB.: Zufriedenheit der Bürger, Bestätigung der ursprünglichen Entscheidung bei Berufungsentscheidungen, Dauer der Verfahren
- **Stabilität der Finanzpolitik erhöhen**
Indikator: zB.: Budgetdefizit, Primärsaldo, Schuldenquote, Einhaltung Stabilitätspakt, internationale Rankings

11

Transparenz

- **Klare Festlegung von Zielen & Verantwortlichkeiten**
- **Verständlichkeit, Klarheit & Lesbarkeit des Budgets und der begleitenden Dokumente**
- **Zeitnahe Information über Ergebnisse & Zielerreichung**

12

Effizienz

- **Auf allen Ebenen der Verwaltung**
- **Erhöhte Flexibilität durch Globalbudgets verbunden mit einem Anreizsystem**
- **Nutzung der sehr positiven Erfahrungen mit der Flexibilisierungsklausel**
 - effiziente Mittelverwendung
 - motivierte Mitarbeiter
 - hochwertige Verwaltungsleistungen

13

Möglichst getreue Darstellung der finanziellen Lage

- **Möglichkeit für kaufmännisches Rechnungswesen wird geschaffen**
- **Wirtschaftliche Situation des öffentlichen Haushalts wird besser abgebildet**
- **Orientierung an internationalen Standards für öffentliches Rechnungswesen**
- **Einfachere Vergleichbarkeit zwischen öffentlicher und privater Rechnungslegung**

14

Geltung & Inkrafttreten

- Finanzrahmen & Grundsätze gelten nur für den Bund: Länder können sie jedoch übernehmen
- Inkrafttreten des Finanzrahmens mit 1.1.2007
- Inkrafttreten der neuen Grundsätze mit 1.1.2011

15

Warum mehrjähriger Umsetzungszeitraum?

- Neue Steuerungsmechanismen im Detail entwickeln; Internationale best-practice einbeziehen
- Umstellung der IT
- Optimale Vorbereitung & Einschulung – Prototyp 2009 - Probelauf 2010

16

Umsetzung

- **Herbst/Winter:** **Beschluss der Verfassungsnovelle**
- **Frühjahr 2006:** **Novelle zum BHG mit Bestimmungen zum Finanzrahmen**
- **2007:** **Neufassung des BHG: neue Steuerung**
- **bis 2010:** **Umstellung der Verwaltung**

17

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

18